

**Einladung zum Pressetermin am 22. Mai 2019**

**Gesundheitsministerium und DAK-Landeschef Cord-Eric Lubinski präsentieren Landessieger der DAK-Aktion "bunt statt blau" in Kiel**

**Mehr als 8600 Schüler bundesweit gestalten Plakate gegen Alkoholmissbrauch – 681 Kinder und Jugendliche mussten 2017 in Schleswig-Holstein stationär behandelt werden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landessieger 2019 der Kampagne "bunt statt blau" gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen stehen fest. Unter dem Motto „Kunst gegen Komasaufen“ beteiligten sich im Frühjahr bundesweit rund 8600 Schüler an dem mehrfach ausgezeichneten Plakatwettbewerb. Die jungen Künstler bekennen mit ihren Bildern, Fotos und Collagen im wahrsten Sinne des Wortes Farbe. Allein im Jahr 2017 mussten bundesweit mehr als 22.000 Jungen und Mädchen mit Alkoholvergiftung im Krankenhaus behandelt werden.

Dominik Völk, Abteilungsleiter im Gesundheitsministerium, als Vertreter des Schirmherren der Kampagne in Schleswig-Holstein, Heiner Garg, und Cord-Eric Lubinski, Leiter der DAK-Landesvertretung stellen am 22. Mai 2019 die Landessieger des mehrfach ausgezeichneten DAK-Plakatwettbewerbs "bunt statt blau" und die Gewinnerin des Sonderpreises "Jüngere Künstler" vor. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

**Siegerehrung/Pressetermin „bunt statt blau – Kunst gegen Komasaufen“  
Mittwoch, 22. Mai 2019, 10.00 Uhr,  
Gesundheitsministerium / Raum 468  
Adolf-Westphal-Str.3, 24143 Kiel**

Bitte teilen Sie mir per E-Mail mit, ob Sie an dem Termin teilnehmen möchten.

Freundliche Grüße

Sönke Krohn

Pressesprecher der DAK-Gesundheit Schleswig-Holstein